

Ein Tag weiter und tiefer in den Schulden

31.10.2018 | [Gary E. Christenson](#)

Die offiziellen US-Staatsschulden übersteigen 21 Billionen US-Dollar. Die Staatsverschuldung erhöht sich um mehr als 3 Milliarden Dollar pro Tag.

Ein Tag weiter und um 3 Milliarden Dollar tiefer verschuldet!



Die US-Regierung zahlt die Zinsen durch die Ausgabe neuer Schulden. Aber diese neuen Schulden erhöhen die Gesamtverschuldung und (schließlich) erhöhen sich die Zinssätze, was wiederum mehr Kredite erfordert, um die jährlichen Zinszahlungen zu begleichen. Ein Jahr weiter und tiefer verschuldet! Ein Reset wird vorkommen, wenn die Schuldenbelastung zu groß wird.

Warum tiefer in den Schulden?

Regierungen geben Währungseinheiten aus, Konzerne verlangen ihre Auszahlungen, den Kriegs- und Interessengruppen gehört der Kongress und der "Leihen- und Ausgeben-Zirkus" dreht seine Kreise.

Von Finanzminister Mnuchin: *"Die wahre Geschichte ist, dass wir eine bedeutende Investition in das Militär getätigt haben, was sehr, sehr wichtig ist, und um das zu erreichen, mussten wir die nichtmilitärischen Ausgaben erhöhen."*

Der Deep State (dt. der tiefe Staat) nahm sich seinen Teil der Beute, seine Mitglieder strichen Schmiergelder ein und die Schulden expandierten. Das Ausleihen und Ausgeben stellt den Lebensnerv der Wall Street und des Washingtoner Zirkus dar.

Aber das Problem erstreckt sich weit über Washington D.C. hinaus. Betrachten Sie diese massiven Schuldenlasten in den USA:

- Subprime-Autokredite. Kreditausfälle werden in der kommenden Rezession steigen.
- Über eine Billion US-Dollar an Kreditkartenschulden. Weitere Ausfälle kommen.
- Über 10 Billionen US-Dollar an Hypothekenschulden. Die Rezession von 2008 zertrümmerte die Hypothekenschulden und damit verbundene Derivate. Die nächste Rezession könnte schlimmer sein.
- Etwa 1,5 Billionen US-Dollar an Studentenkrediten, von denen ein Großteil aufgeschoben oder im Verzug ist. Die nächste Rezession wird den Wahnsinn in diesem Programm offenbaren.
- Die öffentlichen und privaten Rentenverpflichtungen sind um viele Billionen unterfinanziert, obwohl die Aktienbörsen fast am Höchststand gehandelt werden. Die nächste Rezession wird viele Pensionspläne in den Abgrund treiben.
- Die US-Regierung hat ungedeckte Verbindlichkeiten von 100-200 Billionen Dollar. Diese Verpflichtungen erhöhen sich jeden Tag und werden ausfallen oder in wertlosen Dollars bezahlt.

Zusammenfassung: Versprechen vom Kongress und Zeitverschwendung treiben die USA tiefer in die Schuldenkrise.

Von David Stockman: *"So funktioniert das System eines kriegführenden Wohlfahrtsstaates, geschmiert vom tiefen Staat und seinem stinkenden Ökosystem aus Bürokraten, 'Think-Tanks', Lobbyisten, Anwälten, Experten, Marktschreibern, Gaunern und anderen Dieben."*

Ein weiterer Regierungsvertrag, Waffensysteme, Kriege, erweiterte Wohlfahrt, kostenlose Handys, Ethanol-Subventionen, Lebensmittelmarken (SNAP), ausländische Hilfe, um US-Waffen zu kaufen ... und der Zirkus geht noch tiefer in die Schulden.

Aber nehmen wir es nicht so ernst ...

Das Finanzministerium gibt Anleihen aus und verkauft sie an die Fed. Die Fed schafft die Dollars und kauft die Anleihen. Insider sacken ihre Gewinne ein, die Regierung bezahlt Unternehmen und Wähler und diese neuen Dollars entwerten bestehende Dollars. Die Preise steigen und der ganze Zirkus rollt hinunter in Richtung Schuldenruin.

Das Spiel funktioniert bis das Vertrauen in die Währung und/oder die Fed brechen. Dieses Vertrauen ist noch nicht gebrochen,

aber es wird.



Die Dollars sind meist illusorisch. Es sind Schulden der US-Notenbank. Anleihen sind Versprechen einer Regierung, die zukünftige, wertlose Dollars nur durch neue Kreditaufnahme oder Drucken zurückzahlen kann. In einer besseren Welt mit echtem Geld, nicht auf Schulden basierenden Dollars, wäre die Regierung ein schlechtes Kreditrisiko - mit großer Wahrscheinlichkeit eines Zahlungsausfalls.

Diese Erkenntnis kommt. Die USA benötigen eine Rückkehr zum gedeckten Geld, das das Bankenkartell nicht aus dem Nichts schaffen kann. Diese Option ist im Jahr 2018 allerdings politisch nicht durchführbar.

Tennessee Ernie Ford sang vor Jahrzehnten über die Notlage der Bergleute. Die Bergleute wurden oft in Firmennotgeld bezahlt, wofür sie im Firmen-Laden überteuerte Lebensmittel und Waren kaufen konnten. Das "Skript" hatte keine Werthaltigkeit und wurde nur von Managementversprechen gestützt. Silbermünzen - echtes Geld mit innerem Wert - kursierten in den Vereinigten Staaten, während Bergbauunternehmen ein Skript herausgaben. Aber durch das Skript machten die Bergwerksbesitzer mehr Gewinn.

*"Sie laden sechzehn Tonnen, und was bekommen Sie?
Ein Tag weiter und tiefer verschuldet.
Heiliger Petrus, ruf mich nicht an, denn ich kann nicht gehen
Meine Seele gehört dem Unternehmensgeschäft."*



Heute verwenden wir "Skript", genannt Federal Reserve Notes (digital und Papierform), als Banknoten (Schulden), die keinen inneren Wert haben, und die nur durch Versprechen von der Fed und der US-Regierung gestützt sind. Arbeit wird gegen Schulden der Fed getauscht - das "Unternehmens-Geschäft".

Wir verwenden ein mangelhaftes System, von dem das Bankenkartell, große Konzerne und die Regierung profitieren. Das System wird sich ohne Trauma nicht ändern. "Meine Seele gehört dem Unternehmensladen."

Unsere Wirtschaft läuft mit niedrigen Zinssätzen, Krediten und ständig steigenden Schulden - Autokredite, Unternehmenskredite, Kreditkarten, Hypotheken usw. Die meisten Einzelhandelsgeschäfte verwenden Plastikkarten. Das Bankenkartell holt sich seinen Teil. Vertrauen hält das Spiel zusammen. Aber steigende Zinsen senken die Profite, erhöhen den Schuldendienst und richten kleine Unternehmen und Haushalte zu Grunde.

Ein Tag mehr und tiefer verschuldet. 21 Billionen Dollar plus ungedeckte Verpflichtungen und steigende Milliarden Dollar pro Tag. Wenn der Kreditmarkt ausgetrocknet ist wie im Jahr 2008, werden die Kosten mit Blut und Insolvenzen gezahlt.

Schützen Sie sich vor dem kommenden Reset:

- 1. Reduzieren Sie Ihre Schuldenlast.
- 2. Einige Pensionszusagen werden nicht bezahlt.
- 3. Ein Reset ist unvermeidlich.

- 4. Schulden müssen bezahlt werden, ausfallen oder inflationiert werden.
- 5. Ein Großteil der Schulden kann nicht bezahlt werden.
- 6. Die Zahlungsausfälle verschafft unmittelbar verheerende Konsequenzen.
- 7. Inflation und Hyperinflation sind destruktiv, verzögern aber die Folgen. Politiker mögen verzögerte Konsequenzen.
- 8. Kongress, Administration und Bankenkartell bevorzugen Inflation. Kredit- und Ausgaben-Inflation funktionierte seit Jahrzehnten. Die politische und finanzielle Elite wird wahrscheinlich keinen Wandel wollen.
- 9. Lesen Sie den [Artikel](#) von Chris Marcus: Wird der Preis von Silber explodieren?

Gold und Silber sind echtes Geld. Sie werden ihren Wert und ihre Kaufkraft bei der Abwertung des Dollars behalten und werden während des kommenden Resets sichere Anlagen bleiben, unabhängig davon, wann oder wie er auftritt.

Ein Tag mehr und die Silberpreise sind niedrig!

© GE Christenson
aka [Deviant Investor](#)

Dieser Artikel wurde am 23. Oktober 2018 auf www.milesfranklin.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet: <https://www.goldseiten.de/artikel/393810--Ein-Tag-weiter-und-tiefer-in-den-Schulden.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2019. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).